

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

235 (28.8.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 235.

Donnerstag den 28. August

1879.

Das Groß. Bad. Eisenbahnlotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 6895. Die Ziehung derjenigen 160 Serien, welche die in der 135. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 8000 Loosnummern bezeichnen, wird

Samstag den 30. August 1879, Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 27. August 1879.

Groß. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

J. A. b. D.:
Eisenmann.

21.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden auf

Montag den 1. September d. J., Nachmittags 4 Uhr,

zu einer Versammlung in den großen Rathhausaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Sitzungen der städtischen Hypothekbank;
2. Errichtung eines 9. Jahreskurses am Realgymnasium und Regelung des Zeichen-Unterrichts an demselben und an der höheren Bürgerschule.

Karlsruhe, den 27. August 1879.

J. B. d. D. B.

Der Bürgermeister:

Schneiler.

Versteigerung von Fahrnissen.

4.4. Aus dem Nachlasse der Wittve des Groß. Oberrechnungsrats Bonifaz Diez, Francisca, geb. Böttner dahier, werden in deren Wohnung, Hirschstraße 52 portiere, nachbeschriebene Werthpapiere und Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

Donnerstag den 28. August d. J.,

2 Kanapees, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 nussbaumener Sekretär, 1 Schifffonieres, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Büreausch, runde und eckige Zulettische, Nachttische, 1 Arbeitstisch, verschiedene eckige Tische, Bettladen, einbürtige Schränke, 6 Robrstühle, 6 Strohhühle, Vorhänge, Fensterstore, 1 eiserner Herd mit Kupferschiff, 1 Petroleumherdchen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Fleischkloß, 1 Edschaf, 1 kleines Schränkchen, Küchengeräthe aller Art, 1 Bügelbrett, Silber, Ständer, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 22. August 1879.

C. Lauer, Waisenrichter.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch mit Bezahlung von Schulgeltern aus:

1. dem Realgymnasium,
2. der höheren Bürgerschule und
3. der Knaben-Vorschule

pro IV. Quartal 1878/79 (vom 11. Juni bis 11. September 1879) sich im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, dieselben innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 26. August 1879.

Stadt. Schulassen-Verrechnung.

J. B. d. B.:
Feder.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Donnerstag den 28. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 tannener zweithüriger Kasten,
- 2) 1 Sekretär und 1 silberne Taschenuhr,
- 3) 1 Kanapee, 1 ovaler Tisch, 1 eiserner Herd und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 27. August 1879.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge wird am

Donnerstag den 28. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen baare Zahlung versteigert:

3000 Stück verschiedene Tapeten.

Karlsruhe, den 26. August 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hägle, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Heute Vormittag 9 Uhr wird in der **Silguthalle**, gegenüber dem Grünen Hof, eine Sendung **Blumenkohl** öffentlich versteigert.

Bekanntmachung

für Gärtner und Gartenfreunde.

2.2. Mühlburgerstraße 4, ehemals Barbich'sches Anwesen, werden am **Donnerstag den 28. ex.,** Nachmittags 3 Uhr, auf dem Plage selbst folgende Gegenstände zum Abbruch versteigert:

4 Mißbeete mit vollständiger Steineinfassung, mit Spunten zur Aufnahme der Fenster, jedes 8,00 m lang, 1,50 m breit, ferner 1 Gewächshaus mit doppeltem Fenster und Glasdach sammt Heizung, noch gut erhalten.

Die Objekte können bis dahin jeden Tag von etwaigen Liebhabern eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. August 1879.

Gehr. Kirchenbauer & Daub.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhaus eine auf die Gärten gehende Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und kleiner Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst.

Adlerstraße 6 sind zwei Wohnungen, die eine im 2. Stock von 3 Zimmern (auf Verlangen werden auch 2 abgegeben) mit Zugehör, die andere Parterrewohnung mit Schaufenster (auf Verlangen kann auch Werkstätte oder Magazin dazu gegeben werden), auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres im 2. Stock.

* Akademiestraße 15 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, 2 Kellern, 2 Mansarden zc.,

auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Akademiestraße 25 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen könnte auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

* Augartenstraße 19 ist eine auf die Straße gehende Wohnung im 2. Stock, bestehend in zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf den 23. Oktober billig zu vermieten.

- Belfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung zc., sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 21. Bismarckstraße ist eine Bel-Etage von 6 Zimmern und Zugehör, Garten zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.**

2.2. Bismarckstraße 75 ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern zc. auf 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Douglasstraße 3, im früheren Langenstein'schen Garten, sind der 2. und 3. Stock, bestehend in je 5 Zimmern sammt allem Zugehör, Veranda, mit Gas- u. Wasserleitung, einzeln oder beide Stockwerke zusammen auf 23. Oktober zu vermieten. Der beim Hause befindliche Garten kann zu einer dieser Wohnungen abgegeben werden. Zu erfragen Morgens von 8-10 und Nachmittags von 2-5 Uhr.

* 3.1. Erbrinzenstraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft Karl-Friedrichstraße 22 im Laden.

* Hirschstraße 23 ist eine freundliche Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

4.2. Hirschstraße 25 ist eine freundliche Mansardenwohnung, mit schöner Aussicht in Garten, bestehend in 5 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung und Canalisation versehen, nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten.

* 2.2. Kaiserstraße 139 ist eine schöne, auf den Marktplatz gehende Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 verrohrten Mansarden, Küche und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden links.

Kaiserstraße 146 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 179, im Hinterhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller so-

gleich oder später zu vermieten. Dasselbst ist auch auf's Quartal eine kleine, freundliche Wohnung an eine einzelne Person zu vermieten.

* Karlsstraße 11, nächst der Münze, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

* Karlsstraße 39 ist eine Wohnung im Hinterhaus im zweiten Stock, bestehend in 2 Zimmern, mit oder ohne heizbarer Mansarde, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere parterre.

Leopoldstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Mansarde, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

3.3. Marienstraße 2 ist sogleich im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil am Waschhaus etc. zu vermieten. Zu erfragen dasselbst.

* Nowads-Anlage 1 ist die Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Ritterstraße 4 ist eine neu hergerichtete Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, von 2 großen Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

Rüppurrerstraße 58 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwasschammer und Antheil an der Waschküche, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen. Das Nähere zu erfragen in Nr. 54 im Hinterhaus.

* Scheffelstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Wasserleitung sowie Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres dasselbst im 2. Stock.

3.3. Schützenstraße 17, nahe dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Spitalstraße (große) 12 ist eine freundliche, auf die Straße gehende Wohnung von drei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

2.2. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Schwabenstraße 5 im Laden.

* Steinstraße 5 ist der 4. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* 3.1. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Wohnung mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz, an eine Familie von 2 Personen auf 23. Oktober zu vermieten.

* Werderstraße 15 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Ferner ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Westendstraße 44 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit freier Aussicht, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.2. Bähringerstraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Bähringerstraße 25 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses. Dasselbst sind auch zwei unmöblirte Zimmer zu vermieten.

3.1. Bähringerstraße 27 sind 2 Wohnungen im 3. Stock, bestehend aus je 4-6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzraum, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten; ferner ist im Hinterhause 1 Zimmer mit Alkov und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.2. Bähringerstraße 39 ist im Hinterhaus der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres dasselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* Bähringerstraße 34 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zugehör zusammen oder getheilt sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 59.

* 2.1. Bähringerstraße 67 (Ecke der Lammstraße), ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, Küche etc., per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 2. Stock. Sprechstunde von 1/2 bis 3 Uhr Nachmittags.

Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße 78 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß zu vermieten; ferner ist im 2. Stock dasselbst eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70.

Zwei freundliche Wohnungen im Vorderhaus von 3 und 4 Zimmern sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stock.

* 2.2. Zu vermieten auf 23. Oktober: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc., sowie ein Mansardenzimmer sogleich zu beziehen. Näheres Spitalstraße 49 im 2. Stock.

Im 3. Stock meines Hauses habe ich auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst allem Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Canalisation versehen, zu vermieten. Emil Schmidt, Hebelstraße 3, beim Marktplatz.

Eine freundliche Wohnung mit freier Aussicht, zunächst dem Sallenwäldchen, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß versehen, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 193 im Laden.

Wegen Verletzung ist auf 23. Oktober zu vermieten: eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Kammer, Keller etc. Näheres Viktoriastr. 4 im 3. Stock.

In nächster Nähe des Marktplatzes ist eine schöne Mansardenwohnung von 4 Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung, Keller sowie Antheil am Trockenspeicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Bähringerstraße 102 im Eckladen.

Eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: verl. Hirschstraße 2, hinter der früheren Geiger'schen Halle.

3.1. Wühlburg. Rheinstraße 167 sind im 2. Stock 2 Wohnungen nebst Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

Zwei Damen suchen auf 23. Oktober im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigen Erfordernissen. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Nr. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möblirte Wohnung gesucht.

Eine möblirte Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Küche und einem Mansardenzimmer, womöglich mit Gartenbenutzung, wird sogleich zu mieten gesucht. Zu erfragen im „Rothem Haus“ Zimmer Nr. 8.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Stephaniensstraße 78 ist ein hübsch möblirtes, freundliches Parterrezimmer sogleich oder auf 15. August zu vermieten.

* 2.2. Sophienstraße 26 ist auf 1. September ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

* 2.2. Waldstraße 63 am Ludwigplatz, 1 Treppe hoch, ist ein fein möblirtes, großes, freundliches Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermieten.

* 2.2. Ein Schlaf- und ein Wohnzimmer, auf die Straße gehend u. elegant eingerichtet, sind an einen älteren Herrn sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

* 3.2. Schützenstraße 50 ist im 1. Stock ein möblirtes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Erbprinzenstraße 2 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Nach Wunsch kann auch noch ein Schlafzimmer dazu gegeben werden.

* 2.2. In der verlängerten Schützenstraße 77 ist ein schön möblirtes Zimmer parterre sogleich zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 153 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres im Laden.

* Marienstraße 15, 3 Stiegen hoch, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Bahnhofsstraße 42 ist im 3. Stock sogleich oder später ein möblirtes Zimmer an einen Herrn oder an ein Frauenzimmer zu vermieten.

* 2.1. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel zum Geist, Eingang rechts, ist im zweiten Stock ein freundliches, gut möblirtes und auf die Straße gehendes Zimmer wegen Verletzung sogleich zu vermieten. Auch kann ein zweites Zimmer dazu gegeben werden.

* Zwei gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend (Mitte der Stadt), sind einzeln oder zusammen sogleich oder auf 15. September billig zu vermieten: Hebelstraße 2.

* 2.1. Wilhelmstraße 12 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist ein freundliches, großes Zimmer mit Kochofen sogleich oder später und ein freundliches, möblirtes Zimmer auf 1. September zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. September zu vermieten. Zu erfragen Quers-14 im 1. Stock.

* Bähringerstraße 70, parterre, ist ein einfach möblirtes, in den Hof gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später billig zu vermieten. Ebenfalls ist ein großer, starker Doppelfenstertritt billig zu verkaufen.

* 2.1. Drei hübsch möblirte Zimmer, worunter ein Salon, können einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sogleich oder später abgegeben werden. Näheres Herrenstraße 50 im zweiten Stock.

* 2.1. Marienstraße 37 ist im 3. Stock sofort ein hübsch möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

* Zwei schöne, möblirte, ineinandergehende Parterrezimmer sind sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 43.

* Ein großes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes, und ein kleineres Zimmer, beide gut möblirt, sind sogleich an solide Herren zu vermieten. Näheres Karlsstraße 35 im 2. Stock.

* Birkel 9 ist im 2. Stock ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen an eine stille Person zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein größeres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

* Kronenstraße 13 sind im 2. Stock 2 hübsch möblirte Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 173, 3 Treppen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zum Preis von 15. M. an einen soliden Herrn zu vermieten.

Pensions-Anerbieten.

* Viktoriastraße 8, parterre, finden Schüler, welche eine höhere Lehranstalt besuchen sollen, vollständige, gute Pension.

Zimmer-Gesuche.

* 2.2. Für eine Familie, bestehend aus 2 Personen, werden per Anfang September 2 möblirte Zimmer, womöglich im Bahnhofsstadttheil, zu mieten gesucht. Angebote nebst Preisangabe bittet man unter Chiffre A. N. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Für einen jungen, soliden Mann, welcher das Polytechnikum besucht, wird auf 1. Oktober d. J. ein freundlich möblirtes Zimmer in Verbindung mit Pension bei einer besseren Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe sub Nr. 98 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Stallung

für 2 Pferde zwischen der Waldhorn- und Karls-Friedrichstraße gesucht. Adressen Kaiserstraße 56 im Laden gestl. abzugeben.

Dienst-Anträge.

* 3.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches schön waschen kann, findet auf nächstes Ziel Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, auch sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder in einigen Tagen eine gute Stelle. Gute Zeugnisse oder Empfehlung erforderlich. Näheres Adlerstraße 32 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Spitalstraße 8.

Ein einfaches Mädchen wird sogleich gesucht: Adlerstraße 2 im 2. Stock rechts.

Waldstraße 56 wird auf Michaeli ein solches, im Kochen erfahrenes Mädchen gesucht; gute Zeugnisse sind bei hohem Lohn und freundlicher Behandlung erforderlich.

Ein Dienstmädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann, findet sogleich Stelle: Ruppurrerstraße 56 im 2. Stock.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird sogleich oder auf 1. September in Dienst gesucht: Waldstraße 34, Hinterhaus, parterre.

Dienst-Gesuche.

Ein braves, fleißiges Mädchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann, auch das Maschinennähen gut versteht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 56 im 1. Stock.

Ein braves, ordentliches Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 101 im 2. Stock im Hinterhaus.

Ein besseres Mädchen, welches das Kochen erlernt hat und gut empfohlen wird, sucht auf 1. September eine passende Stelle. Näheres Fasanenstraße 6.

Ein anständiges Mädchen, welches noch nie hier diente, im Nähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht sogleich oder auf's Ziel eine ordentliche Stelle in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Sophienstraße 16 im 3. Stock des Vorderhauses.

Eine ältere Person, welche sehr gut kochen und selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht eine Stelle. Auch sucht eine Frau Beschäftigung im Waschen und Putzen oder zur Ausschilfe im Kochen. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 1, Eingang Birkel.

Kapital-Gesuch.

21. 1000 Mark werden gegen doppelte Bürgschaft zu 8% und gegen monatliche Abzahlung von 100 Mark gesucht. Offerten unter Nr. 796 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital gesucht.

21. Es werden sogleich auf ein hiesiges Haus 3000 Gulden, 1. Hypothek, zu cediren gesucht. Gesl. Adressen unter K. 61301a abzugeben bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienstmädchen sucht Stelle.

22. Ein tüchtiges, junges Mädchen, welches sehr gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle auf's Ziel. Näheres unter C. 61291a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Büffeldame.

eine im Geschäft gut gekönte, findet Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Magazin-Verwalter-Gesuch.

22. Für eine größere Fabrik wird ein in der Metallbranche kundiger Magazinier gesucht, der gleichzeitig die Lohn- und Material-Berechnung sowie die einschlägigen Bücher zu führen hat. Umsichtiges und pünktliches Arbeiten sowie Energie ist Bedingung. Schriftliche Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche zc. befördert sub M. 925 Rudolf Woffe (Fromme & Alletotte), Karlsruhe.

Stelle-Antrag.

22. Ein tüchtiger Arbeiter, der selbstständig arbeiten kann, wird in eine kleine Essigfabrik baldigst gesucht. Angenehme dauernde Stellung. Offerten unter Y. V. 723 befördert die Central-Annoncen-Expedition von G. V. Daube & Comp., Frankfurt a. M.

J. M. Gesucht werden

auf 1. September: Kellnerinnen, 1 Herrschaftsbdiener, 1 Kellner und 1 junger Hotelbaubursche; auf 15. September: 1 Herrschaftsbdiener, 1 Restaurationsköchin und 1 perfekte Kammerjungfer; auf 1. Oktober: 3 Herrschaftsköchinnen, 1 gekönte bessere Bode, 1 Hotelköchin und Kellnerinnen, sowie für gleich: 1 Ausbühlfelner und 1 Küchenmädchen durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

Theilhaber-Gesuch.

21. Ein junger Kaufmann, welcher am hiesigen Plage ein sehr lucratives Geschäft etabliren will, sucht einen thätigen oder stillen Theilhaber mit einer Einlage von 8000-10000 M. Offerten beliebe man unter M. A. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Negativ-Notoucheure

finden Nebenbeschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *33.

Former.

Einige tüchtige Former auf Eisenwaaren und Bauornamente finden dauernde Beschäftigung in der Fabrik von Eisen- und Thonwaarenfabrik in Vahr i. B.

Lehrlings-Gesuch.

31. In einem kaufmännischen Comptoirgeschäft findet ein junger Mensch mit entsprechender Schulbildung und Handschrift unter günstigen Bedingungen Aufnahme als Lehrling. Offerten unter T. & N. vermittelt das Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

Zwei Mädchen aus guten Familien, welche das Weisnähen erlernt und Talent zum Kleidermachen haben, können in einem feinen Geschäft eintreten: Akademiestraße 16 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

Für einen jungen Mann von 17 Jahren wird eine Stelle als Ausläufer oder Diener gesucht. Näheres bei Golefin Küstner in Elchesheim bei Rastatt.

Beschäftigungsgesuch.

Eine thätige Frau sucht einen Monatsdienft oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Adlerstraße 1 im 2. Stock des Hinterhauses.

Hausverkauf.

*21. Ein gut von Stein gebautes Wohnhaus, nicht zu groß, nebst Hofraum und großem Baumgarten ist billig zu verkaufen oder ganz zu vermieten auf Oktober. Dasselbe eignet sich zu jedem Geschäfte. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bauplätze.

41. In der Schöffel- und Schillerstraße sind Bauplätze zu verkaufen. Näheres Mühlburgerstr. 8.

Ein neues Piano.

sehr schön im Ton und geschmackvoll im Aussehen, ist umhände halber sehr billig zu verkaufen: Bähringerstraße 29 im Laden.

Sühner.

gut genährte, zum Speifen, sowie junge von 3 bis 4 Monaten (bessere Sorte) sind zu haben: Ritterstraße 7.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei ganz gut erhaltene Fässer, das eine 73, das andere 76 Liter haltend, sind zu verkaufen: Bismarckstraße 27.

* Wegen Wegzug sind ein großer, blecherner Waschkessel, ein fast neues Kindertheater, ein Kinderfischchen sowie eine Gaslampe (Wandarm) billig zu verkaufen. Zu erfragen Bismarckstraße 3.

* Zu verkaufen: zwei schöne Fleus und ein Phylodendron perlusum und zwei große Unterbetten. Zu erfragen Hebelstraße 6 parterre links.

Gesucht

wird ein kleiner Kochherd mit Schiff. Angebote sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 40 abzugeben.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. *54. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Mittagstisch-Gesuch.

Ein Herr sucht einen guten bürgerlichen Mittagstisch. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter C. R. postlagernd hier erbeten.

Schlagerraum.

ein kleiner, mit entsprechendem, lustigen Trockenschuppen wird zu mieten gesucht. Angebote mit Preisbezeichnung sub K. 32 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Tanz-Unterricht.

41. Zur Vermeidung von Mißverständnissen beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich meinen früheren Saal im Hause der Amalienstraße Nr. 26 auch fernerhin behufs Ertheilung des Tanz-Unterrichts beibehalte. Ebenso ertheile ich auch wie bisher Unterricht außer dem Hause.

Diejenigen Herren und Damen, welche sich an den im Oktober beginnenden Curfen zu betheiligen wünschen, belieben sich wegen des Ordens der Stunden baldgefälligst anzumelden.

Hochachtungsvoll

Ad. Uetz,

Amalienstraße 26 im 3. Stock.

Tanzunterricht

im Saale zur goldenen Waage, Bähringerstraße 73. Anmeldungen werden am Sonntag den 7. September von Mittags 1 bis 4 Uhr von mir entgegengenommen. Beginn am 15. September.

*21. C. Spiegel, Tanzlehrer.

Privat-Bekanntmachungen.

Sämmtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Aechtheit garantirt, sind stets frisch zu haben bei

Karl Kusterer, Birkel 30.

Mainzer Handkäse, ächte Münsterkäse zc.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut, frische Essig- & Salzgurken, frischen Ohsenmaulsalat

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut empfiehlt

Theod. Klingele, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Gaug'sches Gesundheits-Bier-Malzertract,

Kranken und Genesenden ärztlich empfohlen, stets in frischer Füllung vorräthig bei

Friedrich Maisch, Ludwigsplatz 57.

Flaschenbier!

Empfehle hiermit: Sinner'sches Lagerbier per Flasche 18 K., Eggportbier " " 20 " Erlanger ditto " " 24 " Nürnberger ditto " " 24 " Münchener ditto " " 30 "

Um es den verehrl. Herrschaften ganz bequem zu machen, lasse von jetzt ab von Zeit zu Zeit nach dem Bedarfe fragen und sollte es mich freuen, mit recht vielen Aufträgen beehrt zu werden.

Da mein ganzes Augenmerk nur allein auf das Flaschenbiergeschäft richtet, kann durch zweckmäßige Behandlung des Bieres und durch äußerste Reinigung der Flaschen für stets wohlgeschmeckendes Bier garantiren.

Julius Werner, Bier-Depot, Steinstraße 11.

Vogelfutter,

alle Sorten, prima Qualität, für Zimmervögel, sowie Sühner- und Taubensfütter empfiehlt

W. Zollkofer, Ruppurrerstraße 38.

Neues Sauerkraut

empfehlte
J. W. Hoffmann,
42 Werderplatz 42.

Das Neueste in
Damen- und Kindertragen
in Leinen und Chiffon,
sowie **Barben** u. dgl. empfiehlt
in großartiger Musterauswahl und zu
bekannt billigsten Preisen
—
Oscar Beier aus Plauen i. S.,
Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

Corsetten

empfehlte nach jeder beliebigen Façon zu solchen
Preisen. Auch werden **Corsetten**, **Geradehalter**
und **Reibbinden** nach Maß schnell und gut an-
gefertigt.

G. Saur, Corsettengeschäft,
Kaiserstraße 130.

Einmachständer,

Steingut, aus der Fabrik von **Holzmann
& Comp.** hat in verschiedenen Größen zum
Preis von M. 2.50 bis M. 4 Lager

C. Kendrick, Maurermeister,
Steinstraße 27.

Herren- und Damenkoffer,

Handkoffer, Taschen und Mappen in allen Größen,
neue Kanapees in verschiedenen Größen, eine **Ripps-
Garnitur**, bestehend in 1 Sopha und 6 Stühlen,
Fauteuils mit Einrichtung, werden billig abgegeben
bei **F. Guthörle**, Spitalstraße 43. Reparaturen
werden billig berechnet. 2.1.

Bouquets, Kränzerc.

Annahme von Bestellungen auf
solche und andere Blumenartikel
fortan bei

Gustav Maennig,
103. Zähringerstraße 108.

1880.

Lahrer Hinkender Bote

vorrätig bei
Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstraße 27.

Eingetroffen:

der Lahrer Hinkende

für 1880
bei **Heinrich Frey**,
Erbprinzenstraße 3.

Mühlburg.

Heute Donnerstag: **Hasen**, **Hühner**, **Feldhühner**,
Enten, **Hahnen** u. s. w.
nebst gutem Lagerbier,
wozu freundlichst einladet
Eduard Pfeifer.

2.1.

Feine Kleie

zu 4 M. 50 Pf. per Centner und Futtermehl
sind fortwährend zu haben bei
Chr. Fieß, Bäcker, Wilhelmstraße 17.

Annoncen für sämtliche
existierende Zei-
tungen der Welt befördert zu den günstigsten
Bedingungen die **Central-Annoncen-Expedi-
tion** von **G. L. Daube & Cie.** in **Karls-
ruhe**, Waldstraße 54. 26.17.

— Specialarzt **Dr. med. Meyer**, Berlin, Petri-
gasse 91, heilt auch brieflich alle geheimen,
Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in
den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Turnlehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Mädchenturnen.
Der Vorstand.

Magau. Rheinwasserwärme
am 27. August 1879: 15 Grad.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 28. August. 14. Vorstel-
lung außer Abonnement. Gastdarstellung
des Fräuleins **Marianne Brandt** vom
Königlichen Hoftheater in Berlin. **Fidelio**.
Oper in 2 Aufzügen von **Ludwig van Beetho-
ven**. Florestan: Herr **Hesselbach** vom
Hoftheater in Mannheim, als Gast. Leonore:
Fräulein **Marianne Brandt**. Anfang
7 1/2 Uhr.

Freitag den 29. August. III. Quart. 89.
Abonnementvorstellung. **Gut gibt Muth**.
Lustspiel in 3 Akten von **G. zu Puttlig**.

Witterungsbeobachtungen

27. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 17	27" 10,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 16 1/2	27" 10,5"	"	"

3.1.

Champagner.

Für die bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes Seiner Königlichen
Hoheit des Großherzogs halte ich das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,
der Könige von Schweden und Norwegen, von Dänemark, von Belgien, der Großherzoge von Hessen-
Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,
bestens empfohlen, bemerke, daß Aufträge auf Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen
Bouteillen bei mir niedergelegt sind, während einzelne ganze und halbe Bouteillen bei den
Herren

F. Bausback,
A. Brandstetter,
M. Girsch,
J. Höck,
W. Hofmann,
C. Kaufmann,

J. Küst,
S. Lechleitner,
F. Maisch,
S. Mengis,
S. Munding,
J. Schuhmacher

hier zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf
ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

C. Looser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Schloßplatz 7.

Das Schuh- & Stiefel-Geschäft

von

Karl Kühn,

26 Kronenstraße 26,

empfehlte seine selbstgefertigten Herren-, Damen- und Kinderstiefel zu
folgenden Preisen.

Für Herren:	M.	Für Damen:	M.
Kalbleder-Stiefeletten, gewalkte	10-12,	Kalbleder-Zugstiefel mit Lackkappen	6-9,
" " mit Einsatz	9-11,	" " " Einsatz	6-8,
" " mit Spittel	8-10,	" " " Blättern	8-10,
Kalbleder	12-13,	Chagrins " " Lackkappen	6-7,
Zug- und Schnallenschuhe	7-9,	" " " Einsatz	6-8,
Pantoffeln in Leder und Zeug	2.50-5.	Marocco " " "	8-10,
Für Knaben:		Kalbleder " " "	5-8,
Kalbleder-Stiefeletten	5-10,	" Schnürstiefel	4-6,
" Schafstiefel	6-9,	Pantoffeln in Leder und Zeug	1.50-4.
" Schnürstiefel	2.50-5.		

Mädchen- und Kinderstiefel mit Zügen, Knöpfen und zum Schnüren in allen
Lederarten in solider Waare zu den billigsten Preisen.
Reparaturen werden in kürzester Zeit gut und billig besorgt. 2.2.

Eisenbahn-Billets.

Zwei Stück I., zwei Stück II. Classe Schnellzug nach Basel mit je 50 Pfund
Freigepäck; ein Billet II. Classe München billigst bei **Jg. Hödl**, gegenüber
Hotel Grüner Hof.

Amliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 12. und 16. d. Mts. folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 scheidet der Secondelieutenant à la suite Wolff aus und tritt zu den beurlaubten Offizieren der Landwehr-Infanterie über.

Vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22 wird der Portepesäbtrich von der Groeben zum Secondelieutenant befördert.

Vom 1. Badischen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 scheidet der Secondelieutenant Schüge aus und tritt zu den Reserve-Offizieren des Regiments über.

Vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 werden der Portepesäbtrich Baron v. Neuforge zum Secondelieutenant und der Unteroffizier Sieberg zum Portepesäbtrich befördert; dem Secondelieutenant Biltsch wird der Abschied bewilligt.

Zu Secondelieutenants der Reserve werden befördert:

vom 1. Bataillon (Bruchsal) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 der Vicefeldwebel Kay im 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111;

vom 1. Bataillon (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113 die Vicefeldwebel Pfeifer, Wagner, Demuth, Sutter und Häglin im 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113, sowie

der Vicewachmeister Götz im 2. Badischen Dräger-Regiment Markgraf Maximilian Nr. 21.

Vom 2. Bataillon (Stodach) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114 wird der Vicefeldwebel Pleischer zum Secondelieutenant der Landwehr-Infanterie befördert.

Vom 2. Bataillon (Offenburg) 4. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 112 wird der Secondelieutenant Duth von der Reserve des 2. Badischen Dräger-Regiments Markgraf Maximilian Nr. 21 zum Premierlieutenant befördert; dem Secondelieutenant von der Landwehr-Infanterie Seidenpinner wird der Abschied mit dem Charakter als Premierlieutenant und der Erlaubnis zur Wiederanlegung der ihm durch Allerhöchste Ordre vom 25. Mai 1878 verliehenen Armeuniform bewilligt.

Der Hauptmann und Kompagnie-Chef v. Rabenau vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 wird in das 4. Ostpreussische Grenadier-Regiment Nr. 5 versetzt und

der Hauptmann v. d. Lippe, à la suite des 3. Brandenburgischen Infanterie-Regiments Nr. 20, als Kompagnie-Chef in das 3. Badische Infanterie-Regiment Nr. 111 einrangirt.

Major Sachs vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 wird als etatsmäßiger Stabs-offizier in das 3. Badische Infanterie-Regiment Nr. 111 versetzt und der Major v. Svancken, aggregirt dem 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 in die älteste Hauptmannsstelle dieses Regiments einrangirt.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheausgebote:

27. August. Albert Pring von hier, Kaufmann, mit Bertha Höd von hier.

27. " Julius Gantert von Bilsendorf, Bahngehilfe in Mannheim, mit Helene Penningner von Schönau.

Geburten:

26. August. Emma Anna, Vater Wilhelm Weber, Schuhmacher.

Todesfälle:

27. August. Amalie, alt 1 Monat 7 Tage, Vater Schuhmacher Giese.

Mexikanischer Kaffee.

Der früher bei Herrn Hoffmann verkaufte Kaffee ist mir nunmehr commissionsweise zum Verkauf übergeben und kostet wie früher Mk. 1 per Pfd.

W. Gutekunst,
Friedrichsplatz 8.

Karlsruher Brodfabrik.

Brodpreise:

I. Sorte, 2pfündiger Laib . . . 26 Pf.,

I. " 3pfündiger " . . . 36 " 22.

II. " " " . . . 32 "

Verkaufsstellen:

- bei Herrn **F. Bausack**, Amalienstraße 53,
- " " **Karl Bleß**, Werderplatz,
- " " **L. Birsner**, Ecke der Kreuz- und Spitalstraße,
- " " **B. Dirger**, Bahnhofstraße 28,
- " " **L. Graf**, Kronenstraße 60,
- " " **Eugen Helff**, Ecke der Herren- und Blumenstraße,
- " " **H. Hehn**, Ecke der Durlacher- und Jähringerstraße,
- " " **Aug. Hör**, Ecke der Leopolds- und Sophienstraße,
- " " **Karl Klein**, Luisenstraße 8,
- " " **Karl Malzacher**, z. B. im engl. Hof,
- " " **F. Markstahler**, verl. Karlsstraße 4,
- " " **Viktor Merkle**, Kaiserstraße 150,
- " " **F. Schmidt**, Ritterstraße 4,
- " " **Hugo Wolff**, Werderplatz,
- " " **G. Zeuner**, Viktoriastraße 19,
- " " **L. Zipperer** Ww., Waldhornstraße 28,
- " " **S. Zorn**, Waldhornstraße 47,

sowie in der Fabrik, Mühlburgerstraße 16.

Eine große Parthie eichene Schnitzelspähne,

vorzüglich zum Anfeuern,

sowie eichen Abfallholz

verkauft, um damit zu räumen, zu äußerst billigem Preise bei Abnahme von mindestens fünf Zentner

Holz- und Kohlengeschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 u. 46.

41.

Kaffee! Kaffee!

Mein großes und reichhaltig assortirtes Lager in Kaffee von den billigsten bis zu den feinsten Sorten empfehle bestens, und verkaufe solchen wie bisher am billigsten; mache meine geehrten Kunden besonders aufmerksam, daß ich bei Abnahme von mindestens 10 Pfund den Engrospreis berechne.

N. J. Homburger,

50 Kronenstraße 50.

Regenmäntel

in allen neuen Façons
sind in größter Auswahl von den einfachsten billigsten bis zu den feinsten, elegantesten
Genres soeben eingetroffen!

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

P.S. Die von voriger Saison Rest gebliebenen Modelle werden unter Selbstkostenpreis ausverkauft!

Steinkohlen- und Brennholzgeschäft von Krutz & Roth (früher C. Roth).

Kontor: Mühlburgerstraße Nr. 3. Lager: in Karlsruhe und in den Rheinhäfen

Maxau und Leopoldshafen.

Schiff-Maxau-Schiff

eine Schiffsladung Ruhrkohlen
bester stückreicher Qualität eingetroffen.

Gewaschene Fettmuskohlen und gewaschene Magerwürfelkohlen

treffen in regelmäßigen Sendungen direkt per Bahn ab Zeche für uns hier ein und werden solche nochmals umgeseiht in Körben ganz ohne Gries frei an den Aufbewahrungsort der Empfänger geliefert.

Eine weitere Schiffsladung Ruhrkohlen erster Sorte für — Maxau — unterwegs.

Gest. Aufträge nehmen auch entgegen:
Herr Karl Roth, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,
" Louis Dörflinger, Blumenstraße 21,
" Louis Zipperer, Waldhornstraße 28,
" Karl Bleß, Wilhelmsstraße 34.

Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadtbrückenwaage.

Fremde	
Übernachteten hier vom 26. auf den 27. August.	Alg. Söllner, Kaufm. v. Eiberfeld. Juben, Lehrer m. Fam. v. Mannheim. Leiang v. Paris. Bruder, Fabr. v. Waldshut. Ries, Kfm. m. Frau v. Bamberg. Schneider, Wiltshauer v. Dresden.
Erbringer. Pellstier, Fabr. m. Frau v. Hanau. Heine, Kfm. v. Frankfurt. Eufmann, Kfm. v. Stuttgart. Monner, Kfm. v. Hamburg. Willmer, Kfm. v. Dresden.	Hotel Germania. Levekur, Fabr. m. Fam. von Leinwarden. Mann, Priv. v. Köln. Kürzel m. Fam. v. Krimschau. Pelzing, Commerzienrath von München. Gladbach. Maurhoff m. Frau von Nagen. Adenbach, Referendar v. Düsseldorf. Spemann m. Fam. v. Wiesbaden. Schröder, Priv. von New-Orleans. Schreiber, Priv. v. Cincinnati. Dr. Schwarz, Stadtgerichts-Rath m. Frau v. Berlin. Böck, Kaufm. v. Nürnberg. Kahn, Kfm. v. Mainz. Dorien, Kfm. v. Bonn. Caricus, Kfm. v. Hamburg. Hauser, Kfm. v. Hannover. Stüzel, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Georgi, Fabr. v. Gotha. Holzmann, Fabrikbes. v. Breitenhof. v. Regel, wirtl. Staatsrath m. Frau v. St. Petersburg. Graf Andlaw, Offiz. v. Coblenz. Verhäft, Direktor von Brüssel. Schwarz, Fabr. v. Freiburg. Förster m. Frau von Heilberg. Golln, Bankdirektor m. Schwester v. Stuttgart.
Geist. Ladtler, Insp. v. Mannheim. Wagner, Bittverhändler v. Graben. Göp, Priv. m. Frau v. Würzburg. Person, Erpeditör v. Neckargerach. Röschlin v. Adelsheim. Granenscher, Kaufm. v. Stuttgart. Busch, Kfm. v. Köln. Melchior, Kaufm. v. Neibshelm. Baumann, Kfm. v. Frankfurt.	Hotel Große. Meerg, Priv. v. Heilbronn. Gran, Fabr. v. Coburg. Rudigler, Fabr. von Hörschwand. Rulard m. Frau von Brüssel. Schrage m. Frau von Guttentberg. Hausl, Fabr. v. Barmen. Edwenthal, Kfm. v. Mannheim. Gilbert, Kaufm. u. Schmitz, Priv. von
Soldener Adler. Grandjean, Kfm. v. Mühlhausen. Benedig, Prof. v. Wittenburg. Sagspiel, Planofabr. v. Dresden. Welbers, Kfm. v. Neudorf. Helbig, Kfm. v. Frankfurt. Kübler, Pfarrer v. Gannstatt.	
Soldene Traube. Schreyer, Kfm. v. Schornvorf. Haubensack, Kaufm. von Gönningen. Dusch m. Sohn, Kfl. v. Fremersbach. Schink, Kfm. v. Neuhütten. Gaud, Brauer v. Ugeltsbach. Fezer, Kfm. v. Möhringen.	
Grüner Hof. Wolf, Rent. v. Hamburg. Cowaro, Rent. a. England. Böller, Professor v. Colmar. Göp, Kfm. v. Frankfurt. Heimerding, Kaufm. v. Freiburg. Meier, Kfm. v. Walertthal. Schneewacher, Kfm. v. Leipzig.	

Wochengottesdienst. Donnerstag den 28. August, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Stuttgart. Fischer u. Wolff, Kfl. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Erfurt. Golln, Kfm. v. Colmar. Meier und Wolfram, Kaufm. v. Berlin. Frau Balleite m. Fam. u. Betz. u. Frau Plantin m. Tochter v. Lyon. Ballette v. Marseille. Bent, Rent. v. London. Kullin, Rent. v. Manchester. Herrmann, Fabr. v. Leipzig. Blal, Priv. v. Göttingen.

Hotel Stoffeth. Renkewitz, Prof. m. Frau von Montreux. Thiele, Mittlstr. m. Frau v. Brandenburg. Heinemann, Oberst m. Wedg. v. Leipzig. Gaholt, Direkt. v. Bregenz. Wesenbruch, Kfm. v. Eiberfeld. Armbruster, Spachmann u. Kofert, Kaufm. v. Stuttgart. Böttger, Kfm. v. Hohenstein. Staudon, Kaufm. v. Gladbach. Behre, Kfm. v. Müllheim. Weutenmüller, Kfm. von Ubstadt.

Prinz Max. Juder, Kfm. v. Fabr. Schab, Kfm. v. Rehl. W. u. F. Gocher, Kaufm. von Schriesheim. Neumann, Kfm. v. München. Reinsch, Kfm. v. Mainz. Seig, Kfm. v. Ludwigshafen. Binner, Kfm. v. Kreuznach. Seubert, Priv. v. Konstanz. Sarretter, Prof. v. Eberoben.

Schwarzer Adler. Schumann, Priv. u. Schönu, Kfm. v. Stuttgart. Sartorius, Zugmstr. v. Wehrheim. Frau Schiller m. Tochter von Bretten. Braun, Priv. v. Usm.

Silberner Anker. Dr. Oswald v. Berthelm.

Tagesordnung
des Groß- Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 29. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Straf-Kammer.

I. A. S. gegen Karl Wilhelm Edelmann und Genossen von Raftatt, wegen Verletzung der Wehrpflicht.

Vormittags 8 1/2 Uhr:
I. A. S. gegen Hermann Feh und Genossen von Weingarten, wegen falscher Versicherung an Eidesstatt.

Vormittags 9 Uhr:
I. A. S. gegen Johann Norbert Müller von Morsten, wegen Diebstahls.

Vormittags 9 1/4 Uhr:
I. A. S. gegen Karl Fr. Oberler von Alenburg, wegen Diebstahls, hier Wiedereröffnung des Verfahrens.

Vormittags 9 3/4 Uhr:
I. A. S. gegen Jakob Reisenbacher von Würm und Jakob Schabbe von Rutt, wegen Diebstahls.

Vormittags 10 1/4 Uhr:
I. A. S. gegen Karl Josef Förster von Biegelhausen, wegen Betrugs.

I. A. S. gegen Philipp Hoffmann von Klagenmünster, wegen Zweikampfs.

Tagesordnung des Bezirksrathes.
Freitag den 29. Juli 1879, Vormittags 9 Uhr

A. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung.

- 1) Anlage eines neuen Dampfesfelds im städtischen Bierordisbade dahlert.
- 2) Gesuch des August Kasper in Karlsruhe, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft im Hause Nr. 33 der Durlacherstraße.
- 3) Gesuch des Metzgers August Krauß dahlert, um Erlaubnis zur Errichtung einer Schlächtere.

B. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit.

Die Wasenmeisterei in Eggenstein betreffend.

Den Vetheiligten steht nach §. 61 Absatz 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgesetze frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausführung gehört zu werden. 21.